

**DATA SHEET | CollaborationRoom**

# Sichere Zusammenarbeit im Unternehmen und darüber hinaus

Die Arbeitswelt befindet sich im Wandel. Die einfache und sichere Verfügbarkeit von digitalen Informationen entscheidet immer häufiger über die Wettbewerbsfähigkeit von Unternehmen.

Innerhalb der Unternehmens-Firewall sind wichtige Informationen und Dokumente meist sehr gut geschützt. Jedoch müssen viele vertrauliche Informationen zunehmend mit Externen ausgetauscht oder gemeinsam bearbeitet werden. Die Herausforderung besteht darin, gemäß den Compliance-Bestimmungen des Unternehmens, die Kontrolle über wichtige Informationen und Dokumente zu behalten, ohne die Mitarbeiter in ihrer Effizienz zu behindern. Es muss also sichergestellt sein, dass Mitarbeiter nicht wegen fehlender Werkzeuge auf privat genutzte FileSharing Dienste ausweichen, die sich den Sicherheitsbestimmungen des Unternehmens entziehen. Ziel ist es, die Produktivität der Mitarbeiter zu steigern indem sie sich auf ihre Arbeit und die Zusammenarbeit mit Partnern und Kunden konzentrieren können und dabei genau wissen, dass die Inhalte sicher und geschützt sind.

Diese Anforderungen erfüllt der Brainloop CollaborationRoom. Schutz vertraulicher Dokumente und Informationen, effiziente Zusammenarbeit auch über Unternehmensgrenzen hinweg und die Erfüllung von Compliance-Anforderungen. Die Plattform kann zudem an bestehende Prozesse angepasst werden, um beispielsweise die besonderen Anforderungen für streng vertrauliche Projekte oder der Verwaltung von Portfolios in der Immobilienbranche einzuhalten und regulatorische und legale Anforderungen zu erfüllen.



## VORTEILE IM ÜBERBLICK

- > Konsequenter Schutz vertraulicher Dokumente – bis auf den Desktop des Informationsempfängers
- > Durchgängige und flexible Absicherung vertraulicher E-Mail-Inhalte
- > Höchste Sicherheit – starke Authentifizierung sowie Verschlüsselung der Datenübertragung und Datenablage
- > Schutz vor Zugriffen der Administratoren und IT-Betreiber
- > Einfache Nachvollziehbarkeit der Kommunikation
- > Einfache Umsetzung von Sicherheitskategorien
- > Erfüllung von Compliance-Anforderungen durch revisionssichere Protokollierung aller Aktionen möglich
- > Integriertes Dokumentenmanagement
- > Intuitive und benutzerfreundliche Handhabung
- > Single Sign-On durch SAML 2.0
- > Dataroom-Center-Konzept – zentrale Verwaltung aller Datenräume hinsichtlich der Durchsetzung von Compliance- und Sicherheitsrichtlinien, Corporate Design
- > Verfügbar in deutsch, englisch, französisch, spanisch, italienisch und portugiesisch
- > Adaptive Design unterstützt die benutzerfreundliche Verwendung auf allen mobilen Geräten
- > Eigene, hochsichere Apps für iPad, iPhone, Windows und Android Tablets

# KONSEQUENTER SCHUTZ VERTRAULICHER DOKUMENTE

## Zwei-Faktor-Authentifizierung & Zugriffsrechte

Die hochsichere Zwei-Faktor-Authentifizierung, basierend auf kurzlebigen Einmalschlüsseln, die per SMS verschickt werden, und ein flexibles Berechtigungssystem sorgen für die genaue Definition und Überwachung von Rollen und Rechten der Datenraummitglieder.

## Verschlüsselte Ablage & Datenübertragung

Vertrauliche Dokumente werden auf dem Server mit 256-Bit-Verschlüsselung abgelegt und vor unbefugtem Zugriff, insbesondere auch durch den Systembetreiber, geschützt. Jede Datenübertragung zwischen Client und Server (Upload und Download von Dokumenten, Anzeige von Datenrauminhalten) wird über eine 256-Bit-Verschlüsselung geschützt. Zusätzlich bieten alle verfügbaren Apps für mobile Geräte das gleiche Sicherheitsniveau.

## Sichere & nachvollziehbare Zustellung

Sitzungsrelevante Dokumente werden nicht mehr als Anhang, sondern nur noch als Link direkt aus dem Brainloop BoardRoom versendet. Die Aufsichtsräte können auf diese Dokumente einfach und doch sicher über ihr iPad etc. darauf zugreifen. Zuliefernde Abteilungen können einfach und sicher in den Prozess der Erstellung von Sitzungsunterlagen einbezogen werden. Download, Bearbeitung und Verteilung von Dokumenten werden durchgängig revisionssicher protokolliert.

## Verschlüsselte E-Mails

Einen erweiterten Schutz der Kommunikation bietet die Verschlüsselung des E-Mail-Textes. Abhängig vom Profil eines Empfängers erhält dieser die Nachricht mit seinem X.509 Zertifikat verschlüsselt oder lediglich eine Benachrichtigung als E-Mail-Ersatz, z. B. über ein neu eingestelltes Dokument.

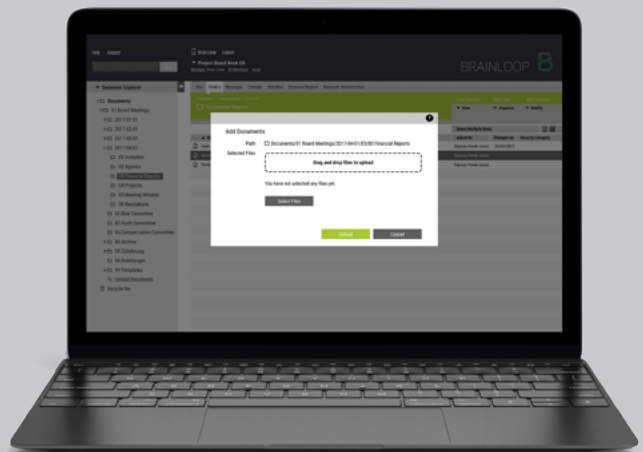
## Geräte Management

Das Brainloop Geräte Management gestattet die Definition einer bestimmten Anzahl mobiler Endgeräte je Benutzer, mit denen auf Datenräume zugegriffen werden kann. Zusätzlich kann der Zugriff auch zeitlich limitiert werden.

## Brainloop Secure Connector für Microsoft Outlook

Der Brainloop Secure Connector für Microsoft Outlook wird am Client-PC eines Benutzers installiert und ist anschließend als Add-In in Microsoft Outlook verfügbar. Es dient zum schnellen und komfortablen, aber dennoch sicheren Verteilen von

Dokumenten an unternehmensexterne und -interne Empfänger. Das Add-In sorgt dafür, dass Attachments, die mit einer E-Mail versendet werden sollen, in einem sicheren Datenraum abgelegt werden, anstatt als unsicherer Anhang an der E-Mail. Für jedes Dokument wird ein Link am Ende des E-Mail-Textes eingefügt, über den der Empfänger auf die Datei zugreifen kann. Ebenso wird der Text der E-Mail als Nachrichtenobjekt, mit Verknüpfung zur hochgeladenen Datei, im Datenraum abgelegt. Neben dem sicheren Versand ist auch das sichere Ablegen bereits empfangener E-Mails mit Anhängen möglich.



## Information Rights Management

Dokumentenschutz auch beim Empfänger. Spezielle Sicherheitsrichtlinien für Dokumente, etwa beim Verändern, beim Drucken oder beim Weiterleiten an andere Nutzer, können zentral auf dem Server definiert werden. Sie bleiben dank Adobe LiveCycle Rights Management auch nach dem Download aus dem Datenraum unverändert aktiv. Der Empfänger erhält eine persönliche und verschlüsselte Kopie eines Dokuments. Diese Kopie kann nicht von anderen Benutzern geöffnet werden und verfällt nach dem Ablaufdatum automatisch. Diese Art des Schutzes steht im Datenraum für den gesicherten Download von Original-PDF-Dokumenten und als Lese- und/oder Druckmodus für den Brainmark-Download zur Verfügung. Leser, die die Voraussetzung für diese Technologie nicht erfüllen, können jederzeit auf den Secure Document Viewer zurückgreifen. Die Kombination des Brainloop CollaborationRoom mit Adobe LiveCycle Rights Management wird als zusätzliche Schutzmöglichkeit empfohlen.

### Secure Document Viewer

Der patentierte und integrierte Secure Document Viewer verhindert den Download von Dokumenten aus dem Datenraum. Hierbei erfolgt bei der Präsentation des Dokumenteninhaltes keine Übertragung der Originaldatei auf den Arbeitsplatz. Stattdessen wird das Dokument in Form von gekachelten Bildfragmenten übertragen. Die Möglichkeit eines unberechtigten Downloads ist dabei ausgeschlossen. Nach Abschluss der Sitzung verbleiben keine vertraulichen Daten auf dem Arbeitsplatz.

### Brainloop Authenticator

Der Brainloop Authenticator ist eine auf dem TOTP-Standard basierende Authentifizierungsmöglichkeit, die sowohl online als auch offline funktioniert. Komfortabler als in Apps von Drittanbietern funktioniert dieses Brainloop-Anmeldeverfahren

online. Hier entfällt das lästige Eintippen der vom Server benötigten TAN. Als Nutzungsvoraussetzung muss in der Administration ihres Datenraums die „Security Code Authentication“ aktiviert werden. Die Nutzer, die diese Art des Anmeldeverfahrens wählen, laden die Brainloop Authenticator App auf ihr Mobiltelefon und verbinden das Telefon in ihrem Brainloop-Profil mit dem Server.

### Integrierter Virens scanner

Beim Upload werden die Dokumente nach Viren durchsucht, gegebenenfalls isoliert und der Download wird automatisch verhindert.

## EFFEKTIVES ARBEITEN AN WICHTIGEN DOKUMENTEN MIT EXTERNEN

### Personalisierte Einstiegsseite

Die Anordnung der persönlichen Einstiegsseite ist wählbar, entweder entscheidet sich der Anwender für einen sofortigen Überblick über alle relevanten Aktivitäten im Brainloop CollaborationRoom, wie z. B. neue Aufgaben oder Statusänderungen an Dokumenten, oder eingegangene und versendete E-Mails. Oder man wählt eine andere Ansicht, wie die Kalenderansicht, den Nachrichtenüberblick oder direkt den Einstieg in bestimmte Ordner.

### Publizierungsregeln

Mithilfe von Publizierungsregeln können Benutzer steuern, welche Dokumente für andere Datenraum-Mitglieder wo sichtbar sind.

### Die Nachrichtenzentrale

Die Nachrichtenzentrale bietet einen direkten Zugriff auf aus- und eingegangene Nachrichten, Aufgaben und andere Kommunikationsobjekte. Alle Kommunikationsobjekte sind mit einem spezifischen Bearbeitungsstatus gekennzeichnet, der anzeigt, welche Aufgaben jeweils noch offen sind.

### Upload per Drag-and-Drop

Mithilfe der Drag-and-Drop-Funktionalität in HTML5-kompatiblen Browsern, können Benutzer mehrere Dateien gleichzeitig in ihre Datenräume, über die Mehrfachauswahl im Dateiauswahldialog oder über eine Zip-Datei in den Datenraum hochladen.

### Brainloop Send-To

Brainloop Send-To verbindet den Windows Desktop nahtlos mit einem Brainloop CollaborationRoom und ermöglicht die komfortable Übertragung auch großer Datenvolumen. Das Werkzeug ist in zwei Varianten erhältlich. Einmal die grafische Variante, die eine sehr einfache Handhabung durch die Einbindung in das Kontextmenü des Windows Explorers ermöglicht und die Shell-Variante, die die Einbindung in marktübliche Windows Job-Scheduling Anwendungen anbietet.

### Aufgaben & Meilensteine

Der Datenraum unterstützt die Vergabe unterschiedlicher Aufgaben. Eingehende Aufgaben erscheinen im persönlichen Nachrichteneingang und können dort direkt bearbeitet werden. Der Status einer Aufgabe wird durch das Benachrichtigungssystem überwacht. Aufgaben und Dokumente können in Meilensteine mit integriertem Freigabeprozess zusammengefasst werden.

## Namenskonvention

Die Festlegung einer verbindlichen Schreibweise aus vorgegebenen Namensbestandteilen für bestimmte Dokumente, wie Angebote, Verträge oder Berichte, erleichtert dem Nutzer das anschließende Auffinden von thematisch zueinander gehörenden Unterlagen. Dies steigert die Effizienz der Zusammenarbeit und die Transparenz. Namenskonventionen können für ganze Ordnerhierarchien angewendet werden. Die automatische Nummerierungsfunktion erhält die durchgängige Logik auch nach dem Löschen von einzelnen Dokumenten und Ordnern.

## Integriertes Dokumentenmanagement

Es bestehen Dokumentattribute für Eigentümer, Beschreibung, Status und Versionsinformation. Das konfigurierbare Versionsmanagement bildet den Lebenszyklus der Dokumente ab und unterstützt die verteilte Zusammenarbeit zwischen verschiedenen Nutzern. Dokumente können mittels Check-in/Check-out für längere Bearbeitungszyklen reserviert werden.

## Strukturierte Aufgaben & Genehmigungsprozesse

Strukturierte Aufgaben sind vom Datenraum-Manager erstellte Vorlagen für bestimmte, wiederkehrende Arten von Aufgaben, z.B. Genehmigungsprozesse, zu denen es eine positive und eine negative Antwort geben kann. Strukturierte Aufgaben können auch mehrere Genehmigungsstufen beinhalten.

## Ad-Hoc-Workflows für Freigabeprozesse & Publikationen

Flexibel anpassbare Prozesse erleichtern die Genehmigung, Freigabe und Publikation von Dokumenten. Publikationsregeln sichern einen strukturierten Verteilungsprozess der abgestimmten und freigegebenen Dokumente. Des Weiteren vereinfacht die Definition von standardisierten Aufgaben die Abwicklung von Genehmigungsprozessen. Es besteht die Möglichkeit, Workflows und strukturierte Aufgaben auch mit mehrstufigen, abhängigen Freigabe-Ebenen einzurichten, um selbst komplexe Prozesse im Unternehmen abzubilden.

## Benachrichtigungen

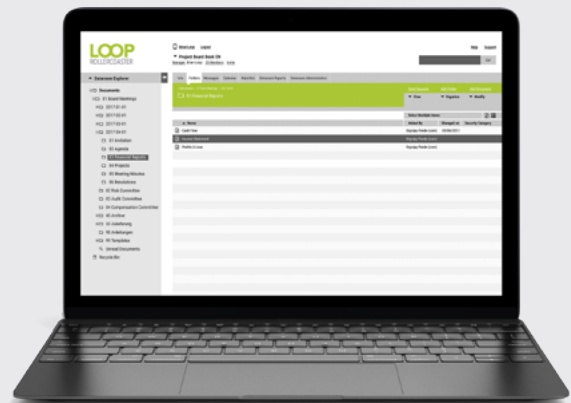
Über individuell konfigurierbare Watchlist beobachtet ein Benutzer die für ihn relevanten Dokumente, Ordner und Aufgaben. Bei Bedarf versendet das System personalisierte Benachrichtigungen per E-Mail und SMS.

## Nachrichten

Benutzer können E-Mails und Textnachrichten (SMS) direkt aus dem Datenraum an andere Datenraum-Mitglieder senden. E-Mails werden im Nachrichten-Center des CollaborationRooms gespeichert. Dieses beinhaltet einen Nachrichten-Ein- und Ausgang sowie eine Box für alle Nachrichten.

## Spracheinstellung

Brainloop CollaborationRoom ist in den folgenden Sprachen verfügbar: deutsch, englisch, französisch, spanisch, italienisch und portugiesisch (Brasilien).



## Links auf Datenraum-Objekte hinzufügen

Benutzer können Links auf Datenraum-Objekte, wie zum Beispiel Dokumente, Dokumentensammlungen und Ordner, innerhalb eines Datenraums und in anderen Datenräumen anlegen.

## Suche

Dokumente können über eine integrierte Volltext- und Eigenschaftensuche gefunden werden. Da die Brainloop Datenräume immer verschlüsselt sind und auch der Volltext-Index jederzeit verschlüsselt ist man vor Zugriffen außerhalb des Datenraums geschützt. Die nach Relevanz sortierten Suchergebnisse können direkt weiterverarbeitet werden. Sie können beispielsweise als ZIP-Archiv heruntergeladen oder zum Anlegen einer Dokumentensammlung verwendet werden. Komplexe Suchanfragen können als Suchobjekt gespeichert und je nach Berechtigung von den Anwendern einfach wieder aufgerufen werden.

## COMPLIANCE – EINHALTUNG EXTERNER & INTERNER REGULARIEN

### Revisionssichere Protokollierung

Alle Ereignisse auf Applikations-, Datenraum- und Objektebene werden in einem Audit-Trail mit Zeitstempel revisionssicher erfasst. Standardmäßig erfasste Ereignisse sind Konfigurationsänderungen und Aktionen wie z. B. Zugriff, Editieren oder Einstellen von Dokumenten und die Anzeige einzelner Seiten im Secure Document Viewer. Dem Anwender werden jeweils nur die für ihn freigegebenen Informationen angezeigt. Weitere Aktionen wie das Herunterladen von Dokumenten können differenziert protokolliert werden. Die Zugangsberechtigung zum Audit-Trail kann eingeschränkt werden. Die Applikation stellt sicher, dass der Audit-Trail nicht nachträglich verändert werden kann.

### Integration mit Rightsmanagement von Adobe

Die Kombination des Brainloop CollaborationRoom mit Adobe LiveCycle Rights Management bietet Schutz und Kontrolle über die Dokumente bis auf den Rechner des Empfängers. Das Kommentieren von Dokumenten von unterschiedlichen Beteiligten ist trotz höchstem Schutz inklusive Brainmark-Funktion gewährleistet.

### Abschirmung des Betreibers & der IT

Durch konsequente Trennung von Anwendungs- und Systemadministration und integrierter Freigabeprozesse mit dem Vier-Augen-Prinzip für sicherheitsrelevante Administrationsfunktionen sind vertrauliche Dokumente vor dem Zugriff durch IT-Administratoren des internen/externen Betreibers geschützt.

### Wasserzeichen

Dynamisch generierte Wasserzeichen bieten zusätzlichen Schutz vor der unberechtigten Weitergabe von Unterlagen durch Einbetten der E-Mail-Adresse des Nutzers in das Dokument. Inhalt und Layout des eingedruckten Wasserzeichens sind konfigurierbar.

### Brainmark-Management

Das Brainmark-Management umfasst alle Funktionen, die das geschützte Verteilen von Dokumenten über die Brainmark-Version komfortabel und effizient machen. Dazu gehören neben den Sicherheitskategorien und dem Einlagern von Wasserzeichen auch Funktionen, um die Dokumentenkonvertierungen zentral zu steuern und effizient zu verwalten.

### Sicherheitskategorien

Je nach Vertraulichkeitsstufe des Dokuments definiert die Sicherheitskategorie den beim Download anzuwendenden Schutzmechanismus. So können unternehmensinterne Informationsschutzrichtlinien direkt umgesetzt werden. Typische Sicherheitsstufen sind zum Beispiel „intern“ oder „streng vertraulich“. An die Sicherheitskategorien sind definierbare Berechtigungen gebunden, die bestimmen, wie der Dokumentenempfänger zugreifen kann.

## WAS BEDEUTET BRAINMARK?

Ein Brainmark-gesicherter Download liefert eine automatisch generierte und geschützte Dokumentenversion an den Client. Der Anwender kann zwischen verschiedenen Sicherheitsstufen wählen. Einige Beispiele, wie der Brainmark-Schutz aussehen kann:

- > Eindeutige Identifizierung der Dokumente über digitalen Fingerprint möglich
- > Ein Dokument wird als einfache, aber eindeutig gekennzeichnete Druckversion, die von allen Bearbeitungsvermerken bereinigt ist, ausgeliefert
- > Die ausgelieferte Version kann zusätzlich ein personalisiertes Wasserzeichen enthalten
- > Das Dokument soll nur zur Ansicht, ohne Möglichkeit zur Weiterverteilung oder zum Druck, ausgeliefert werden

## SPEZIFISCHE ANWENDUNGEN

- > Immobilien-Management
- > Firmenübergreifende Projektarbeit
- > Vertrags-Management
- > Krisenmanagement
- > Quartalsberichtserstattung
- > Sichere Zusammenarbeit mit Partnern und Kunden

### Datenraum-Kalender

Der Datenraum-Kalender, der auch für das iPad verfügbar ist, ermöglicht die projektspezifischen Termine im Datenraum zu organisieren und zeigt sie den berechtigten Teilnehmern an. Die Anwender können sich über eine Listen-, Wochen- und Monatsansicht schnell eine Übersicht über alle Termine, Aufgaben, Meilensteine und Abstimmungen verschaffen. Die Termine erlauben einen direkten Zugriff auf verbundene Dokumente oder Datenraum-Objekte. Durch den Export eines Termins in das iCalendar Standardformat können Anwender den Termin auch in ihre privaten, lokalen Kalender, wie Microsoft Outlook, übernehmen.

### Datenraum-Index

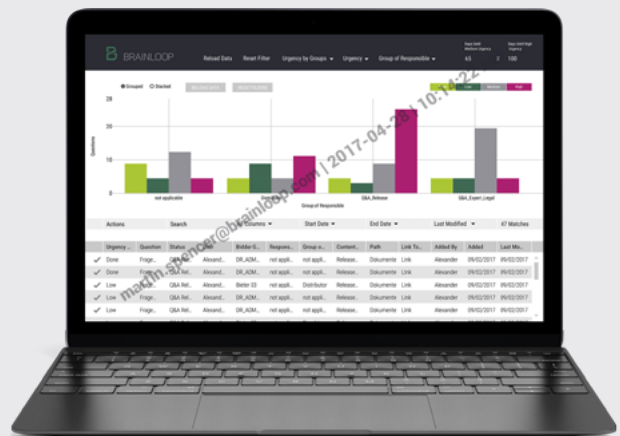
Hier werden alle Objekte des Datenraums in der Reihenfolge ihres Erscheinens aufgelistet. Die Ausgabe ist konfigurierbar und kann z. B. die Beschreibung, die Größe oder den Besitzer des Objektes enthalten. Das Ergebnis kann in einem vorkonfigurierten Excel-Format heruntergeladen werden.

### Automatische Indexierung

Mit der automatischen Indexierung werden allen Dokumenten und Ordnern in einem Datenraum automatisch hierarchische Indexnummern zugewiesen oder entfernt. Die Indexnummern passen sich automatisch an. Indexnummern können auch über die Volltextsuche gesucht werden - alle Objekte mit dieser Indexnummer werden in einer Ergebnisliste angezeigt.

### Archiv-Exportfunktion

Die Archivierung eines kompletten Datenraumes mit allen Dokumenten, Aufgaben, Meilensteinen sowie der Historie ist möglich. Dieses exportierte Archiv kann später problemlos mit dem Browser geöffnet werden.



## ADMINISTRATION & KONFIGURATION

### User Management

Externe User-Management-Systeme lassen sich auf Basis von LDAP bzw. SAML 2.0 einfach integrieren und mit der Datenraum-Berechtigungsstruktur synchronisieren.

### Konfigurierbare Vorlagen

Applikationsvorlagen unterstützen eine schnelle Einrichtung neuer Datenräume mit vorkonfiguriertem Inhalt und Parametern, u. a. Rollen und Rechte, Verzeichnisstruktur, Sicherheits- und Authentisierungspolicy.

### **Zentrale Administration**

Das Datenraum-Center ermöglicht die zentrale Verwaltung von Datenräumen, Nutzern, Templates (Datenraumvorlagen), Logos und Stylesheets. Datenraum Center Administratoren können für unterschiedliche Abteilungen oder Projekte so viele Datenräume bereitstellen, wie benötigt.

### **Integration**

Über die neuesten WCF- oder XML-Web-Services-Schnittstellen können externe Applikationen und/oder Daten integriert werden

### **Lizenz- und Speicherplatzverwaltung**

Datenraum-Center-Manager können die Anzahl der Benutzer anpassen und zusätzlichen Speicherplatz für ihre Datenraum Center und Datenräume bestellen.

### **Internationalisierung**

Um die Zusammenarbeit zwischen Benutzern, die sich in unterschiedlichen Sprachregionen und Zeitzonen befinden,

zu erleichtern, erkennt der Brainloop CollaborationRoom die Sprach- und Zeiteinstellungen einer Arbeitsumgebung oder eines Web-Browsers und passt sich diesen bei der Registrierung automatisch an.

### **Zeitlich begrenzter Zugriff**

Mit der Funktion „Zeitlich begrenzter Zugriff“ können Datenraum-Manager Zugriffszeiten für spezielle Datenraum-Objekte festlegen. Datenraum-Benutzer können auf diese Datenraum-Objekte nur innerhalb des festgelegten Zeitraums zugreifen, unabhängig davon, welche Berechtigungen sie haben.

### **Aufbewahrungsfristen**

Damit Ordner, Dokumente und Dokumentensammlungen nicht länger als notwendig in einem Datenraum verbleiben, können Datenraum-Manager eine Aufbewahrungsfrist für diese Objekte festlegen.

## **INTEGRATION MOBILER GERÄTE**

### **Brainloop für Tablets**

Mit Brainloop Secure Client für Tablets kann man direkt vom Tablet aus auf vertrauliche Dokumente im Brainloop CollaborationRoom zugreifen, sofern der mobile Zugriff erlaubt ist. Die Dokumente können, je nach Berechtigungen, auf dem Tablet gespeichert werden. Dabei ist die Sicherheit der Dokumente jederzeit gewahrt, da keine andere Applikation auf die Dokumente zugreifen kann. Zusätzliche Sicherheit für die vertraulichen Dokumente wird mithilfe eines Zugangscodes, der bei jedem Start des Programms eingegeben werden muss, gewährleistet. Selbstverständlich ist der Brainloop Secure Client 256 Bit verschlüsselt und löscht die lokalen Inhalte automatisch, wenn sich jemand 3x falsch authentisiert. Ein wichtiger Schutz bei Verlust und Diebstahl.

### **Brainloop für Smartphones**

Durch die Nutzung von adaptive Design passt sich die Darstellung des Brainloop Secure Dataroom automatisch an kleine Bildschirme an. Dafür ist nur ein Webbrowser mit Internetzugang notwendig. So lässt sich die Zusammenarbeit auch von unterwegs durch Freigabeprozesse oder das Weiterleiten von Dokumenten effizient gestalten.

# BETRIEB DES BRAINLOOP COLLABORATIONROOM

## Zertifizierung ISO/IEC 27001:2013

Die Zertifizierungsstelle des TÜV SÜD Management Service GmbH bescheinigt, dass die Brainloop AG für den Geltungsbereich „Sicherer Betrieb der SaaS Lösung Brainloop Secure Dataroom“ für die Kunden der Brainloop ein Informationssicherheits-Management gemäß Erklärung zur Anwendbarkeit“ eingeführt hat und anwendet.

## FINMA RS 2008/7

Durch die Auditierung eines unabhängigen Consulting Unternehmens erhielt die Brainloop als Organisation die Bestätigung, dass die Regularien, die im Rundschreiben 2008/7 beschrieben werden, durch die Lösung Brainloop Secure Dataroom auf einer SaaS Plattform, erfüllt werden. Einige der auditierten Grundsätze sind: Auswahl, Instruktion und Kontrolle des Service Providers, Verantwortung, Sicherheit, Geschäfts- und Bankgeheimnis und Datenschutz.

## Sicherer Rechenzentrumsbetrieb

Die Anwendung wird in zertifizierten Rechenzentren betrieben. Durch strikte Trennung von Anwendungs- und Systemadministration sind die Dokumente jederzeit vor dem Zugriff durch Administratoren des Betreibers geschützt. Server in Deutschland, Österreich, Schweiz, England, Frankreich oder Luxemburg ermöglichen es den Kunden, ihre Daten in dem geografischen Rechtsraum abzulegen, den er für seine Daten als den am geeignetsten hält.

## Datensicherung

Von jedem Datenraum wird einmal wöchentlich eine Sicherungskopie erstellt. Diese wöchentlichen Sicherungskopien werden online für 21 Tage vorgehalten. Zusätzlich kann jeder einzelne Datenraum täglich komplett gesichert werden.

## User-Helpdesk

Datenraum-Nutzer können rund um die Uhr (24/7/365) auf den User-Helpdesk zugreifen. Dieser steht in deutsch, englisch und französisch zur Verfügung.

## Systemvoraussetzungen

Microsoft Internet Explorer (IE) ab Version 9 und die letzten zwei Versionen von Mozilla Firefox, Google Chrome und Safari (Mac OS X und iOS); JavaScript und Cookie Aktivierung; Microsoft Windows Vista 7, 8.1 und Windows 10 oder höher. Microsoft .NET Framework ab Version 4.5.2. wird für die Microsoft Office Integration benötigt. Die Integration von Adobe Live-Cycle benötigt Acrobat Reader 10 (Version 10 unterstützt die Kommentierfunktion nicht) oder höher mit den neuesten Updates oder Adobe Acrobat X/XI (Standard oder Pro). Die Brainloop Secure Client App für iPad und iPhone benötigt iOS Version 8.3. oder höher und für Android OS 4.1.2. oder höher.